

# Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

## Wöchentliche Ostfriesische Anzeigen und Nachrichten. 1747-1808 1784

25 (21.6.1784)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-727199](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-727199)

Montags, den 21<sup>ten</sup> Junii 1784.

Unter Sr. Königl. Majestät von Preussen 2c. 2c.

Unsers allergnädigsten Königs und Herrn allerhöchsten  
Approbation, und auf Dero Special-Befehl.

No.



25.

Wöchentliche Ostfriesische  
**Anzeigen und Nachrichten**

von allerhand, zum gemeinen Besten überhaupt, auch zur  
Beförderung Handels und Wandels dienenden Sachen.

Advertissements.

1 Donnerstags, als am 24ten dieses Monats, sollen die 6 Tonnen oder 1200  
M. Zehend Butter, welche jährlich aus der Westermarsch Aints Norden geliefert werden  
müssen, öffentlich veräußert werden.

Liebhaber dazu können sich also, am gedachten Tage des Morgens um 10 Uhr,  
auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer hieselbst einfinden, Conditiones anho-  
ren, und nach Gefallen pachten. Signatum Aurich den 4ten Junii 1784.

Königl. Preuss. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

2

2 Montags, als am 12ten Julii nächstkünftig, sollen folgende auf Trinitatis 1784 aus der Pacht fallende Königl. Domainen-Stücke im Amte Stieckhausen, als:

- 1) das Weg-Geld zu Grossander,
- 2) die Fähre zu Mettelburg und
- 3) die Fähre zu Neuburg

auf anderweitige 6 Jahre verpachtet werden.

Liebhaber dazu können sich als am besagten Tage, Vormittags um 10 Uhr, auf dem Amtsgerichte zu Stieckhausen einfinden, Conditiones anhören, und nach Gefallen pachten. Signatum Aurich, den 4ten Junii 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

3 Am Mittwoch den 23ten dieses, soll die Lieferung sämtlicher für die Krieges- und Domainen-Cammer erforderlicher Schreib-Materialien öffentlich an den Mindestnehmenden ausverdingen werden, und können sich demnach Liebhabere zu dieser Entreprise, besagten Tages, Vormittags um 10 Uhr auf der 2c. Cammer einfinden, Conditiones vernehmen, und zu schließen suchen.

Signatum Aurich am 7ten Junii 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

4 Am Dienstag, den 20sten Julii inst. sollen nachbenannte Königl. Domainen-Stücke im Amte Aurich von May 1785 an, öffentlich wiederum verpachtet werden, als die Herrschaftliche Korn-Mühle außer dem Ostertbore, der Osteeler alte Deich ad 8. Diemat 372 Ruthen, die 18½ Grasen Osteeler ausgespittete Lande, 6 Grasen Kälber-Land, 9½ Grasen Schulenburgs Lande, die 9 Grasen von Jhns Fuchter, 2 Grasen Schaafland, 5 Grasen Wildland, 3 Grasen dito Land, 4 Grasen Woldland, 3 Grasen Schaafland, 1 Gras dito Land, das Ufer-Gras am braunes, Urter, Eber und Nordmeer, die Vor- und Mittel-Benne, wie auch Gast von Edo Rewert herrührend, die Aufschläge von Jemans und Starcken Heerd zu Wiesens. Liebhabere können sich demnach besagten Tages, Vormittags um 10 Uhr auf der Königl. Krieges- und Domainen-Cammer einfinden, Conditiones vernehmen, und ihre Offerten verlaublichen.

Signatum Aurich am 4ten Junii 1784.

Königl. Preuß. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

5 Es wird dem Publico hiemit nachrichtlich bekannt gemacht, daß von nun an wöchentlich des Montags ein Käsemarkt in Stieckhausen zu halten verstattet worden, und wird der erste Markt Tag, auf den 12ten Julius c. einfallen.

Signatum Aurich den 4ten Junii 1784.

Königl. Preuß. Ostfriesische Krieges- und Domainen-Cammer.

6 Dem äusserlichen Vernehmen nach, sollen sich verschiedene befassen, unter der Hand einen Handel mit Bücher zu treiben. Da nun dergleichen Handel ohne Königl. Concession um so weniger gestattet werden kan, weil dadurch denen privilegirten Bücher-Handlungen des Trainers, Winters und Mäcken grosser Schaden erwächst; als wird allen nicht privilegirten, Handel mit Bücher zu treiben, bey 5 Rthlr. irremissibeler Strafe hiedurch untersaget, und dem Denuncianten irgend eines erweislichen Contraventions-Falls, quarta der Strafe zugebilliget, auch auf Verlangen dessen Namen verschwiegen werden. Signatum Aurich am 15ten Junij 1784.

Königl. Preuß. Ostfr. Krieges- und Domainen-Cammer.

Wesfr.



## B e f ö r d e r u n g.

Da Seiner Königl. Majestät von Preußen, Unser allergnädigster Herr den Hofapotheker Gerhard Ludwig Schmeding, zum Assessore pharmacia bey dem hiesigen provincial Collegio Medico zu bestellen allergnädigst geruhet: So wird solches hiedurch bekannt gemacht. Aurich den 10ten Juny 1784.

Königl. Preuß. Hof- u. Collegium Medicum.

## Sachen, so zu verkaufen:

1 Nachdem der Käufer des am 23sten September 1784 öffentlich verkauften dem Herrn Obristen Saur et cons. zuständig gewesenen Heerdes, zu Feningummer-Gast, Durch Friedrichs Ruschen, den auf May dieses Jahrs fällig gewesenen ersten Termin Kaufgelder nicht entrichtet, sondern sich vielmehr auf flüchtigen Fuß gesetzt hat: so werden zum anderweitigen öffentlichen Verkauf des besagten Heerdes, groß 65 Grasen, welcher vorhin durch vereydigte Taxatoren auf 21047 Gulden in Golde gewürdiget worden, auf des erwähnten vorherigen Käufers Kosten, termini licitationis von acht zu acht Tagen, mithin auf den 1ten, 18ten und 25ten Junii angelegt, und können die Liebhaber sich an besagten Tagen, und zwar in den beyden ersten Terminen auf der Königl. Amtgerichtsstube zu Emden, im letztern Termin aber zu Feningum in des Vogten Heinecken Hause einfinden, und gewärtigen, daß dem Meistbietenden der Zuschlag geschehe. Conditiones können bey dem Ausmiener de Potttere eingesehen werden.

2 Des Adam Berends Haus bey Parrelt soll, wegen Nichtbezahlung des ersten Termins, auf den 22sten dieses, daselbst in des Vogten Schlegelmilch Hause wiederum öffentlich verkauft werden.

3 Der vormals Keewensche, jetzt der verwittweten Frau Pastorin Hoppen et cons. Heerlandes cum annexis, so in der Hagermarsch gelegen, und auf 3000 Rthlr. in Gold gewürdiget ist, soll am 25sten dieses, als im letztern Termine, des Nachmittags um 1 Uhr, in des Vogten Harenberg Wohnung zu Verum öffentlich verkauft und dem Meistbietenden salva adjudicatione judicii Pupillaris zugeschlagen werden.

Des weyl. Claes Eyels Wittwen Ocke Harmens Nordseits im Flecken Hage belegene Behausung, nebst Garten, soll am 25sten dieses, des Nachmittags um 1 Uhr, in des Vogten Harenberg Wohnung zu Verum öffentlich verkauft werden.

Der Drechsler Carl Ennen zu Hage will seine daselbst belegene ansehnliche Behausung, nebst Garten, am 25sten dieses, des Nachmittags um 1 Uhr, in des Vogten Harenberg Wohnung zu Verum öffentlich verkaufen lassen.

Der Herr Chirurgus Deimann will seine bey Ostdorf, Berumer Amts, belegene 6 Diematen Landes am 25sten dieses, des Nachmittags um 1 Uhr, in des Vogten Harenberg Wohnung zu Verum öffentlich verkaufen lassen.

4 Vermöge erteilter gerichtlichen Commission sollen am 8ten July in Norden  
des



des dasigen Schuß- und Handelsjuden Asaria Abrahams Barquerbuhr inventarisirte Sachen, als ein neumodisches mit Mahoni Holz ausgelegtes Comtoir, eine englische Penduluhr blau lackirt mit Gold, eine Kutsche, ein schönes Clavier, 1 Lit de Camp, 1 Pavillon mit grünem Behang, ferner Zinn, Kupfer, Messing, Schränke, Tische, Stühle, Gläser, Spiegel, Porcellain, Tischzeug, Betten, Bettkassens, Bett- und Fenstervorhänge, einige Kupferstiche und Gemälde, und was mehr vorkommen wird, durch den Ausmiener Thoden von Welsen öffentlich verkauft werden.

5 Die Mobilien des fallit gewordenen Schmiedemeisters Eibert Eberts in Norden, als einige Kleidungsstücke, einiges Zinn, Kupfer und Messing, 1 Wanduhr, 2 Spiegel, 2 Betten mit Zubehör, Tische, Stühle, Schränke u. s. w., sodann desselben Schmiedegeräthe, als 1 Ambos mit Block und Staacke, 1 Blasebalg, 1 große Schraube an der Feilbank, verschiedene große und kleine Hämmer, Schmiedezangen, Durchschlagen, Spieckergaten, Feilen und was weiter an Schmiedegeräthschaft zum Vorschein kommen wird, ferner noch eine Quantität Schmiedekohlen, sollen, zufolge dazu auf Ansuchen des Curatoris Massa Justizcommissarii Uven ertheilter gerichtlichen Commission, am 5ten July durch den Ausmiener Thoden von Welsen öffentlich verkauft werden.

6 Auf erhaltene gerichtliche Commission ist Titus van Dervelde und Ehefrau Foelke Albers Müllers in Leer gefonnen, das daselbst zwischen den beyden Brunnen belegene von Verkäufern selbst bewohnt werdende Haus, mit einer ganz neuen Scheune und Garten, am 29sten Junii anstehend zu Leer auf der Schule öffentlich verkaufen zu lassen. Conditiones davon sind bey dem Ausmiener Schelten zur Einsicht und gegen die Gebühr abchristlich zu haben.

7 Das durch Evert Janssen van Dettum in anno 1782 von des Jan Janssen Wittwe öffentlich für 240 fl. Holl. anerkaute, zu Emden auffer dem alten Thore in der enkelden Ringe in Comp. 18. No. 26. stehende Haus, samt Garten cum annexis, soll wegen der rückständigen beyden letzten Terminen des Kaufschillings, durch dasiges Bergamtungs-Departement am 24sten Junii, 16ten Julii und 6ten August 1784 öffentlich seilgeboten und im letztern Termino dem Meistbietenden losgeschlagen werden.

8 Jan Hinrich Meyers Erben wollen Theilungs halber ihre 20 Diemathen Stückländer, als zwey 4 Diemathen, ein 5 Diemath und ein 3 Diemath, nahe bey Norden an dem sogenannten Eller Wege belegen, sodann 4 Diemath bey Wilke Edajes Haus in der Westermarsch, auf den nächstkommenden 5ten July, durch die zeitigen Mediles, zu Norden im Weinhanse öffentlich verkaufen lassen. Die Conditiones sind bey den Medilibus Jacobsen und Wenckebach gratis einzusehen.

9 Des Willem Hayen Ehefrau bey Uutgast, Esener Amts, belegene Warffstätte cum annexis soll am bevorstehenden 6ten July auf dem Stadthause zu Esens, des Nachmittags um 2 Uhr, dem Meistbietenden in einem Termino öffentlich durch den Ausmiener Sucken verkauft werden.

10 Vermöge erkannten und affigirten Subhastationspatents sollen folgende des weyl. Bürgermeister Suurs Erben, dem Obristen Suur und weyl. Amtmann de Poitere Erben zustehende, von weyl. Nechenmeister Conring herrührende Grundstücke und Grundsteuer:

1)



- 1) 9 Grasen Landes bey Berkenborg mit 6 Grasen Aufferdeich, resp. auf 2775 und 810 Gl. in Gold eidlich gewürdiget;
- 2) 7 Mthlr. jährliche Beherdische Heuer aus Eibo Barrels Platz zu Weenigermoor und Meyde ums 8te Jar, auf 600 Gl. Dstfr. eidlich taxiret;
- 3) 6 Gulden 15 Str. jährliche Grundheuer von Evert de Boers W. Kamp ohne Meyde auf 192 Gl. 10 Str. Cour. taxiret;
- 4) 4 Gulden jährliche Grundheuer aus Frerich Wellenga Erben, jetsz Stephan Brands Kamp, ohne Meyde, auf 114 Gl. 5 Str. taxiret;

in dreym Licitationsterminen, den 28sten Juny, den 5ten Julii und den 14ten Julii, in den beyden erstern auf dem hiesigen Amtshause, im letztern Peremptorialtermin zu Bunda in des Bogten Appelborn Behausung öffentlich subhastirt werden. Die Conditiones sind beyms Ausmiener Ehelten vorzufinden, auch zu Leer und Bunda affigiret.

11 Des Weert Peters zu Beenhufen conscribirte Güter, als eine Kiste, Schrank und Bette, sollen am 23sten Juny bey seiner Behausung daselbst öffentlich verlaufet werden.

12 Am 25sten Junii werden Jan Christoffers und H. Eunen Mobilien und Moventien zu Rysum öffentlich, der Ausmienerordnung gemäs, verlaufet.

13 Der Ausmiener Arends will seine Behausung nebst großen Garten in Frespsum, auf den 30sten dieses, daselbst im Wirthshause öffentlich verkaufen.

14 Vermöge affigirten Subhastationspatents soll des Lübbert Fürken Haus nebst Garten und Auneren zu Hazum, so auf 1249 fl. 5 str. in Golde eidlich taxiret worden, am 25sten Junii curr., als im dritten und letzten Termin, zu Hazum in des Gastwirths Berend Jansen Hause öffentlich licitiret, und, ohne das nachher weiter ein Gebot angenommen wird, dem Meißbietenden salva approbatione et adjudicatione des Gerichts zugeschlagen werden. Die Conditiones sind bey dem Ausmiener de Pottere zu Emden und bey dem Bogten Wustert zu Ditzum einzusehen. Im 1sten und 2ten Termin ist nichts geboten.

15 Der Mackler Claas Kuitloff in Leer ist gefonnen, auf erhaltene gerichtliche Commission, eine Ladung verschiedener Sorten Dstfeischer Balken, als 161 Stück 18 bis 28 Fuß, 70 Stück von 30 bis 44 Fuß lang, 179 Stück Diehlen von verschiedener Länge 1 1/2 bis 2 Zoll dick, als auch 180 Stück sogenant: ntes Klopbold, am 30sten Junii anstehend, der Ausmienerordnung gemäs, zu Leer in der Waage, des Morgens um 10 Uhr, in Commission öffentlich verkaufen zu lassen.

16 Am Mittwoch, den 23sten dieses, wollen des weyl. Holtmer Gerds Erben auf Osergast bey Urle allershand Hausgeräth, Mannskleider, Pferde, Wagen, Egge und Pflüge, Kühe und jung Vieh, Schweine, auch Torf, durch den Ausmiener Fridag öffentlich verkaufen, auch Grünland verheuren lassen.

17 Hinrich Hagen in der Niepe will freywillig seinen ansehnlichen Platz daselbst cum annexis et pertinentiis den 8ten July, des Mittags um 1 Uhr, in Heere Steffens Haus in der Niepe, öffentlich verkaufen lassen. Conditiones sind bey dem Commissionsrath Neuter einzusehen.

Weyl. Chirurgi Marten Friederich Weddermann Erben zu Marienhove wollen  
1797

freywillig des Erblassers sämtliche Mobilien, als Kisten, Kästen, Zinn, Linnen, Betten, Silber ic. ein schönes Reitpferd, zwey schöne milche Kühe, wie auch Roffen und Flachs auf dem Halm, den 23sten Junii öffentlich verkaufen, auch zugleich das Haus und ein Stück grün Land verheuren lassen.

Harm Mensen will freywillig sämtliche Früchte auf dem Halm, als Roffen, Haber, Buchweizen, wie auch Gras, bey seinem halben Platz zu Victorbur, den 24sten Junii öffentlich verkaufen, und zugleich den halben Platz in Hiele Siebels Haus verheuren lassen.

### Verheurungen.

1 Die vermittwete Frau Pastorin Detken ist gesonnen ihr zu Stumpens in Wierder Kirchspiel belegenes von Johann Weyers Janssen bewohntes aus 66 Matten nebst guter Behausung und sonstigen mit zu verpachtenden Annereu und Pertinentien bestehendes Landguth auf künftigen May 1785 anzutreten von neuen auf verschiedene Jahre zu vermieten. Die Liebhaber können sich den 27 Juny als den 3ten post Trinitatis und an den folgenden Tagen bey der Frau Pastorin Detken zu Doelgönne in Pakenser Kirchspiel angeben, die Conditiones einsehen und nach Gefallen Heurung treffen.

2 Der Advocatus Thaden in Fever ist gesonnen sein in Hohenkircher Kirchspiel an dem Sunnenser Wege belegenes von Christoph Warner's und Ehefrau bewohntes aus 26 Matten nebst guter Behausung, Kohlgarten und übrigen Annereu und Pertinentien bestehendes Land auf nächstkünftigen May 1785 anzutreten auf verschiedene Jahre zu verheuren. Wer belieben dazu hat, kann sich den 13 Juny als den 1ten post Trinitatis und folgende Tage bey gedachtem Advokato Thaden in Fever melden die Conditiones vernehmen und nach Belieben die Pachtung treffen.

3 Am Freytag, den 25sten dieses, des Nachmittags um 1 Uhr, will der Herr von Appelle die Brauerey, nebst Garten, sodann ein Warfhaus zu Grimersum, wie auch 11½ und 16 Grafen Landes, unter Eilsum und Grimersum belegen, (Quirk und hohe Coens genannt) öffentlich auf 6 Jahre, May 1785 anzutreten, zu Grimersum in der Brauerey verheuren lassen.

4 Christoph Brants senior in Wittmund will seinen zu Sleyerhausen, Bleersumer Kirchspiels, belegenen Platz, groß 80 Diemathen zum Theil gut Marsch, Gass- und Weideland, auf Jahrmahlen, May 1785 anzutreten, verheuren. Wer dazu Lust hat, kann sich sorderfamst bey ihm melden, Conditiones vernehmen und contrahiren.

5 Baumeister Hinrich Hinrichs will seinen zu Sandersum belegenen Heerd Landes, bestehend in einer überaus schönen Behausung, 80 Diemathen der besten Bau- Weide- und Weidelanden, auf 6 nach einander folgende Jahren, um primo May 1785 anzutreten, den 30sten curr., Nachmittags um 1 Uhr, zu Oldersum in des Ausmiener Egberts Behausung, nach der Ausmienerordnung verheuren lassen.

6 Galt Nannen Osterkamp, und Kemmer Serdes wollen ihrer Pupillen des weil. Caspar Janyen Kinder bey Westeraccum belegenen Platz die Schilderey 9 namts groß





groß 70 Diemat Marsch, so wol grün als Bauand, nebst Behausung, Balhaus, Kirchenstellen und Begräbnisse, auf 6 Jahr, May 1785 anzutreten, am bevorstehenden 30. Juny des Nachmittags um 2 Uhr, in des Gastgebers Peter Jansen Freese Behausung in Westeraccum, auf eingekommene Commission des wolltbl. Amtgerichts öffentlich durch den Ausmiener Eucken verheuren lassen.

7 Der Herr Senator Stoschius will seinen ohnweit Emden am Hinter Tiese gelegenen ansehnlichen Heerd, klein Albrunswehr, bestehend aus einer ganz neuen schönen Behausung, Scheune und Garten, sodann 97 Grasen Landes, wovon 79½ Grasen unter der kleinen Deichacht sortiren, auf den 29sten July des Nachmittags um 2 Uhr zu Hinten in der Wittwen Lormins Behausung, öffentlich in Erbpacht austhun. Die Conditionen hiervon sind bey dem Ausmiener Wreids in Emden einzusehen.

8 Cornelius Serjets Direks auf Dabel in der Bedekaspeler Marsch Auricher Amts ist willens seinen von ihm selbst bewohat werdenden Platz, groß 111 Grasen Bau. Ett- und Meed-Landen nebst Behausung und Kohlgarten aus der Hand zu verheuren oder zu verkaufen; wer zu einem oder andern Lust hat, kan sich bey ihm auf Dabel einfinden und nach Gefallen heuren oder kaufen.

9 Die Baurichter zu Detern wollen die zu der Gemeinheit gehörige Meedlande am 23sten dieses öffentlich verheuren lassen.

10 Hausmann Eplert Eplerts zu Leevens will seinen zu Butforde belegenen Platz, groß 49 Diemath gut Gast- und Marschland, mit Behausung und Backhaus, May 1785 anzutreten, entweder auf 6 Jahre verheuren, oder verkaufen. Liebhaber dazu wollen sich bey ihm je eher je lieber einfinden.

### Gelder, so zu belegen.

1 Die Frau Amtmannin Nösing, als Vormänderin, und der Kaufmann Hermann Nösing, als buchhaltender Vormund, haben für ihre Pupillen 1000 Rthlr. in Golde gegen landübliche Zinsen und sichere Hypotheque sogleich zu belegen; wer solche gänzlich oder zum Theil verlauget, wolle sich ehestens bey dem Kaufmann Hermann Nösing in Leer melden.

### Citationes Creditorum.

1 Wenn Amtgericht zu Leer sind edictales wider alle auf das von Wate Meles Wittwe an Hinrich Harms Edler verkaufte an der Kirchstrasse in Leer stehende Haus und Garten Spruch und Forderung inspecie Näherkaufsrecht habende Creditores und Präterentes cum termino peremptorio et pōna perpetui silentii auf den 23sten Junii a. c. erkannt.

2 Bey dem Freyherrl. Lütetsburgischen Gerichte sind auf Abhalten der Beneficial-Erben des weyl. Fräuleins von Switring edictales wider alle und jede auf den Nachlaß des gedachten Fräuleins v. Switring Anspruch und Forderung habende Gläubiger und Præterentes cum termino reproductionis præclusivo auf den 3 Julii unter der Verwarnung erkannt.

daß



daß die auffenbleibende Creditores aller ihrer etwaigen Vorrechte für verlastig erkläret und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger, von der Masse noch übrig bleiben mögte, verwiesen werden sollen.

3 Beym Amtgerichte zu Leer sind edictales wider alle und jede, welche auf das von Gerd Jans Didden Ehefrau Orientje Dircks Peters an Liabe von Lessen öffentlich verkaufte  $\frac{1}{2}$  eines auf der Hee bey Dunda belegenen Heerd Landes und eines kleinen Hauses und Rampes Spruch und Forderung ex quocunque juris capite zu haben vermeinen cum termino reproductionis peremptoris von 12 Wochen auf den 29ten Junii a. c. sub poena silentii perpetui erkannt.

4 Bey dem Freyherrlichen Gerichte zu Dornum, ist auf Ansuchen der Vormünder über des weil. Hausmanns Meinert Pauls Freese zu Schwittersum nachgelassene Kinder und Beneficialerben, wider alle desselben Gläubiger der erbtschafftliche Liquidations-Process eröffnet und terminus zur Angabe und Justification ihrer Forderungen auf den 2ten Julii nächstkünftig, unter der Verwarnung präfiget: daß die ausbleibende Creditores aller ihrer etwaigen Vorrechte verlustig erkläret und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben mögte, verwiesen werden sollen. Signat. Dornum am Freyh. Gerichte, d. 29 März 1784.

5 Beym Amtgerichte zu Leer, sind edictales wider alle und jede, welche auf das, von Johann Hesse dem weyl. Beriet Jaussen übertragene, von den Kindern und Erben des letztern aber wieder durch Vergleich zurück erhaltene dominium utile eines zu Weenigermoer belegenen Platzes cum annexis, Spruch und Forderung, es sey aus welchem Rechtsgrunde es wolle, zu haben vermeinen, cum termino præclusivo auf den 6ten Julii a. c. poena silentii perpetui erkannt.

6 Bey dem Amtgerichte zu Friedeburg, sind auf Ansuchen des Dorchert Harns zu Egel, wider alle und jede, welche auf den ihm von dem Folkert Büßinger privatim verkauften, zu Egel belegenen sogenannten Egge Gerdes Platz, einigen Anspruch, Forderung oder Näherkaufsrecht zu haben vermeinen citatio edictalis cum termino annotationis et justificationis auf den 5ten Julii, bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens, sowol gegen den Käufer als gegen die Gläubiger, unter welchen das Kaufgeld vertheilt wird, erkannt.

7 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Berum sind wegen des von Gerdjen Poppo unter Verstand ihres Ehemannes Daniel Hinrichs beyvi Kätetsburger Mohr an Rindert Gerdes Schmidt privatim verkauften kleinen Stück Landes, so von dem weil. Poype Hinrichs auf seine bemeldete Tochter Gerdjen Poppo vererbet worden, und bey Oßdorf belegen ist, wider alle und jede Reälgläubiger, wie auch diejenigen, welche ein Näherkaufsrecht darauf haben, Edictales cum termino zur Angabe auf den 2ten July anni curr. poena juris solita erkannt.

8 Ueber den Nachlaß des hieselbst verstorben Pupillen Directoris und Regierungsrath Christian Ludewig Pfizer ist, nachdem derselbe ohne Testament und ohne Leibeserben verstorben, sich auch zu seinem Nachlaß bis hiezu niemand als eine leibliche Schwester derselben angegeben, wider dessen etwaige sonstige Erben und Gläubiger nach Vorschrift des Erb-

Erbchafts Edict's vom 30sten Apr. 1765, citatio edictalis cum Termino zur Angabe und Justification ihres Rechts und Anspruchs entweder in Person oder durch einen Bevollmächtigten, wozu die hiesigen Justizcommissarii Adv. Jzci Jhering und Criminalrath Grumbrecht vorgeschlagen werden, vor dem ernannten Deputato Regierungsrath Reimer auf den 13ten Julii d. J. erkannt, unter der Verwarnung: daß diejenige, welche sich in Termino nicht melden, noch ihr Erbrecht oder sonstigen Anspruch gehörig nachweisen, mit ihren Forderungen nicht weiter gehöret, von dem Nachlaß gänzlich abgewiesen und ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden solle.

Decretum Aurich, den 11ten März 1784.  
Königl. Preussisch Ostfr. Regierung.

9 Bey dem Amtgerichte zu Friedeburg ist über des Borchert Ulrichs zu Abbitz habe Vermögen der Concur's erkannt, und terminus zur Angabe auf den 15ten Julii angesetzt worden.

10 Bey dem Stadtgerichte zu Emden sind am 12ten Mart. c. ad infantiam der dasigen Stadt-Cammercy vermöge Allerhöchsten Rescripti d. d. Berlin 20 Jan 1784 um ratione status passivi Gewisheit zu haben, die gebetene Edictales a) wider alle und jede, so der in den Altonaischen, Hamburgischen und Harlemschen Zeitungen, auch der sonstigen in Anno 1769 öffentlich bekannt gemachten Warnungen, ohne achtet sich zur Erhebung der Zinsen einiger alten Stadt-Capitalien bis jetzt nicht gemeldet, um solche von nun an jährlich in Empfang zu nehmen und das Register in Richtigkeit zu bringen; sodann b) wider die wenige Deichbau-Creditores de anno 1723, welche noch nicht befriediget, und solche Capitalia nach der Reduction zu 50 pro Cent bezahlt zu erhalten, damit solche Gläubiger die Obligationes dieser beyden Art Schulden produciren, und ihr daran habendes Recht justificiren, cum termino von 9 Monaten, und zur präclusivischen Reproduction auf den 15ten December nächstkünftig bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens und der Präclusion erkannt.

11 Beym Amtgerichte zu Leer sind edictales, wider den seit dem Jahre 1760 abwesenden Sohn des wepl. Jan Meeken de Bries Namens Hans Janssen, oder, wie er sich zuweilen geschrieben hat, Hans Meeken de Bries, und dessen etwaige Erben cum termino von 9 Monaten et peremptorio auf den 23 Nov. dieses Jahrs erkannt, unter der Verwarnung, daß wenn besagter Hans Meeken de Bries oder dessen Erben sich alsdann nicht gemeldet haben werden, mit der Todeserklärung verfahren, sein älterlich Erbtheil seinen Brüdern zuerkannt und der Curator liberiret werden soll.

12 Bey dem Amtgerichte zu Aurich sind ad implorationem des Albert Furgens auf dem neuen Dehn wegen des von dem Focke Eilers daselbst öffentlich gekauften Hauses und Landes, wider alle und jede, welche darauf einen gegründeten Anspruch und Forderung wie auch Servitut haben, Edictales, cum termino zur Angabe und Justification auf den ersten Jul. a. c. bey Vermeidung der rechtlichen Folgen erkannt.

13 Auf Ansuchen der Agnese Loben aus Wittmund ist wider deren entwichenen Ehemann Christian Steincken Citatio edictalis erkannt, cum termino präjudiciali den 30 Augusti nächstkünftig vor dem ernannten Deputato, Assistenrath Kettler, in Person zu erscheinen, Ursache seiner Desertion anzuzeigen, und in Entstehung der Güte rechtlicher Erkenntnis, beym Ausbleiben aber zu gewärtigen, daß er für einen bösslichen Verlasser erkl.  
(Nr. 25 P p p)

erkläret, und nicht nur auf die gebetene Trennung der Ehe, sondern auch auf die Strafe der Ehescheidung erkannt werde. *Murich, den 22 Martii 1784.*

Königl. Preussische Oestreichische Regierung.

14 Bey dem Amtgerichte zu *Murich* ist wegen des insolvent befundenen Nachlasses des wehl. *Johann Dircks* am Rechtsup Wege, *Marienbayer Kirchspiels*, als welcher Nachlaß in einem geringen *Immobilien* besteht, der *Concurs* eröffnet, und *Terminus* zur *Angabe* und *Bekanntmachung* der verletzten *Pfänder* auf den 19 *Julii a. c.* bey *Vermeidung* der rechtlichen Folgen angefest.

15 Bey dem Amtgerichte zu *Murich* sind auf *Ansuchen* des *Heze Janssen*, *Müller* zu *Strakholt*, wegen der von dem *Marten Schone* vom *Grosenbehn*, jetzt in *Emden*, *wobuhast*, *privatim* gekauften  $\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  *Anteile* am *Spozzerbehn*, wider alle und jede, welche darauf einen *gegründeten Anspruch* und *Forderung*, wie auch *Näherkaufrecht* oder *Servitut* haben, *Edictales cum Terminis* zur *Angabe* und *Justification* auf den 19 *Julius a. c.* bey *Vermeidung* der rechtlichen Folgen erkannt.

16 Bey dem *Stadtgerichte* zu *Murich* sind auf *Ansuchen* des *Schusters* *Christoph Nysfeld* wegen des ihm von den *Erben* des wehl. *Kleidermachers* *Christoph Adam Nies* verkauften, an der *langen Straße* hieselbst *belagerten* und vom *besagten E. A. Nies* selbst *bewohnt* gewesenen *Hauses* cum *annexis* *Citationes* *Edictales* contra quoscunque *Creditores*, *Retrahentes* ac *Prætententes* cum *terminis* zur *Angabe* und *Justification* auf den 26 *Junii a. c.* *poena juris solita* erkannt.

17 Bey dem *Stadtgerichte* zu *Norden* ist auf *Ansuchen* des *Albert Heyen* *Citatio* *Edictalis* wider alle diejenigen, welche auf das *privatim* von ihm *angekauft* im *Noorder Klust* 1sten *Kott* sub *Nro. 482* in der *Stadt Norden* *belegene* *Haus* des *Nyke Bengen* *Real-Forderung*, *Servitut* oder *Näherkaufrecht* zu haben *vermeinen*, cum *terminis* *reproduct. et annotationis præclusivo* auf den 13 *July a. c.*, bey *Vermeidung* der rechtlichen Folgen, erkannt.

18 Bey dem *Amtgerichte* zu *Friedeburg*, ist über des *Wessel Albers* *Dehoff* zu *Horsten* *Vermögen*, ad *instantiam* dessen *Creditores*, der *Concurs* per *decretum* eröffnet worden, cum *terminis* *annotationis et justificationis* auf den 20 *July* sub *poena præclus.*

19 Bey dem *Amtgerichte* zu *Esens*, sind ad *instantiam* des *Justizcommissarii*, *Bürgermeisters* *Wencke* in *Esens*, *mandat. nomine* des *Hausmanns* *Hayung Wilden* *Willems* zu *Widdelsbur*, *edictales* wider alle und jede, welche an die von *letztem* *öffentl. anerkauft*, zu *Damsam* *belegene*, *vormals* *Eikert* *Hayen* und *Haye Dircks* *Eylers*  $\frac{1}{2}$  *Plätze* aus irgend einem *Grunde*, *Spruch* und *Forderung* zu haben *vermeinen*, cum *terminis* zur *Angabe* von 3 *Monaten* et *præclusivo* auf den 8ten *Julii a. c.* unter der *Verwarnung* erkannt, daß die *ausbleibende* *Gläubiger* mit ihren *Ansprüchen* an *vorbefagte* *Grundstücke* *præcludiret* und ihnen damit ein *ewiges* *Stillschweigen*, *sowol* wider den *Käufer* derselben, als wider die das *Kaufgeld* *empfangende* *Gläubiger* *aufzuleget* werden sollen.

20 Bey dem *Amtgerichte* zu *Wittmund*, sind ad *instantiam* des *Gastwirts* *Hilmann Tigels* et *Conf. curatorio* wehl. *Müllers* *Eord* *Otten* *Christophers* zu *Wittmund*  
Kin-



*Rinder nomine edictales contra quoscuque Creditores, welche auf die von dem weyl. Cord Otten Christophers nachgelassene Immobilia, bestehend aus einem Heerd Landes zu 27 $\frac{1}{2}$  Diematen zu Updorf, 3 Diem. an die Hollesche bey Wittmund, 3 Diem. von Wilde Lüden Land, 2 Diem. am Ufeler Wege, 3 Diem. vormals Bündels Land, 3 Diem. bei Ulgershusen, einem Hause mit 2 Scheunen und einem Garten auf der Finckenburg, sodann noch 2 Häuser mit Gärten daselbst, einen Kamp bey Updorf, Ehrenburg genannt und 2 Moräste, 2 Erndtheuern nebst verschiedenen Kirchen. Eigen in der Kirche zu Wittmund, auch auf den sonstigen Nachlas des gedachten weyl. Cord Otten Christophers, einen gegründeten Anspruch und Forderung zu haben vermeinen, cum termino zur Angabe und justification auf den 1sten Julii a. c. bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.*

21 Bey dem Stadtgerichte zu Emden ist auf Ansuchen des Kaufmanns Philippus Sax, qua Executor. testamenti wepland Ludwig Gerhard Fennuleth Wittwe, vermöge Resolution vom 17ten May curr. in Absicht derer unbekanntes Pfandschuldner gedachter Wittwen Fennuleth, die gerichtliche Denunciation cum termino von 6 Wochen et annotationis simulque Relutionis präclusivo auf den 7ten Julo nächstkünftig, mit der Verwarnung: daß die alsdann nicht eingeldete oder Gerichtlich angemeldete Pfänder zum Besten der Fennuleth'schen Erbmasse verkauft werden sollen, erkannt.

22 Bey dem Königl. Amtgerichte zu Esens sind ad instantiam des Justizcommissarii Mencke, mand. nom. Ihncke Hayen Eymen und Jacob Uverichs, als Vormänner über des weyl. Hausmanns Lucas Dirck Lucas bey dem Werdumer alten Deiche Tochter und Beneficialerin desselben Nachlasses, Edictales zur Angabe und Justification wider sämtliche Creditores des weyl. Lucas Dirck Lucas, cum termino von 3 Monaten et reproductionis acq. ac annotationis präclusivo auf den 25ten August nächstkünftig und unter der Verwarnung erkannt:

daß die ausbleibenden Creditores aller ihrer etwanigen Vorrechte verlustig erkläret und mit ihren Forderungen nur an dasjenige, was nach Befriedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, verwiesen werden sollen. Uebrigens dienet denjenigen, welche durch allzuweite Entfernung, oder andere legale Ehehaften, an der persönlichen Erscheinung möchten gehindert werden und denen es hieselbst an Bekanntschaft fehlen sollte, zur Nachricht, daß sie sich vorzüglich an die Justizcommissarien Mencke und Kettler hieselbst wenden und dieselben mit Information und Vollmacht versehen können.

23 Beym Amtgerichte zu Friedeburg ist, vermöge affigirten Subhastationspatents und demselben inserirten Edictalcitation, über des Johann Faussen Null zu Egel Vermögen der Concurs erkannt, und ist terminus annotationis, so wie der Verkauf der auf 60 Gemeinethaler gewürdigten Hausstätte, auf den 31sten August angesetzt, sub poena präclusi.

24 Beym Amtgerichte zu Leer sind auf Anhalten des Herrn Swerss Edictales wider alle, welche auf die von Siberdina Sebes, des weyl. Predigers Nummerings Ehefrauen Eiben, an ihn öffentlich verkaufte 7 Grasen Landes auf Altbunder Neulan *ex quocunque capite reali* Anspruch zu haben vermeinen, cum termino peremptorio auf den 21sten September poena iuris solita erkannt.

25 Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist der erbshafftliche Liquidationsproceß über des weyl. Fhncke Wessels Nachlaß zu Carolinensiel, cum termino auf den 16ten September erkannt; unter der Verwarnung: daß Massa an die sich meldende Creditores vertheilet, und die auffenbleibende auf den etwaigen Ueberschuß hinvewiesen werden sollen.

Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist den 11ten Junii 1784 wider die Creditores des von Jacob Peters Becker öffentlich erkandenen, dem Peter Janssen jugendlich gewesenem Plages cum annexis, ohnweit Zuunix alten Siel, Citatio edictalis cum termino zur Angabe und Justification auf den 9ten September h. a. sub poena perpetui silentii erkannt.

Bey dem Amtgerichte zu Wittmund ist den 11ten Junii 1784 contra Creditores des von Uptet Janssen Sjuts öffentlich erkandenen, unter Buttforde liegenden, von weyl. Hinrich Harms Haschenburger herrührenden Heerdlandes cum annexis, Citatio edictalis zur Angabe und Justification auf den 26ten August h. a. bey Strafe eines immerwährenden Stillschweigens erkannt.

26 Bey dem Petkumschen Gerichte sind die durch den Eyvert Vorherts als Verkäufer des dem Albert Barth zuständig gewesenem Wohnhauses cum annexis zu Petkum nachgesuchte Edictales wider alle Realprätendenten dieses Grundstücks cum termino reproductionis auf den 21sten Julii 1784 bey Strafe ewigen Stillschweigens erkannt.

## Notifikationen.

1 Der Zimmermeister und Kaufmann Moritz Schulze zu Leer hat wieder allerhand Sorten Harberse und Friseüter Sygten und Schwaben von der besten Sorte, für einen billigen Preis zu verkaufen.

2 By Hendrik H. Tiddens in Ditzum syn allerbeste Zoorte overjarige Sardellen, het Anker 12 Rtblr. en in Pouten het Hondert voor 20 flr. te bekomen. De Liefhebbers gelieven na Gevallen ontbieden.

3 Wann noch bey neulich gehaltener Auction etwas veritabler von London angebrachter neuer Caroliner Reis (nicht aller so neulich aus benachbarten Provinzen angebracht worden) übrig geblieben ist; so stehet solcher bey Tonnen oder Säcken, per 100 Pfund à 20 fl. Preußl Cour., à Contant mit 1 p. C. Decourt, an die sich zuerst meldende zu Dienste. Man kann sich bey denen Mäcklern Charpentier und Heynen melden. Emden, den 5 Juny 1784.

4 Da die Chronik des weyl. Herrn Predigers Junck von Hofe die Pressefreiheit erhalten, und für ein Werk erkläret worden, welches den Liebhabern der Ostriesschen Geschichte angenehm seyn würde; so wird den Herren Subscibenten, da der Druck um Johanni vorgenommen werden soll, hiemit zur Nachricht gemeldet, daß die Subscription, wie bereits voriges Jar in der Intelligenz sub No. 42 bey der Ankündigung zur Subscription festgesetzt, nur mehro in Pränumeration verwandelt werde, und Sie auf den 1sten Band, der um Michaelis dieses Jars geliefert werden soll, die Vorschußgelder zu 16 ggr. einzusenden müssen. — Diejenigen Herren aber, die für Collection zu 12 Exemplar das 13. frei



erhalten, müssen, da Sie für einen Pränumeranten angesehen werden, das Pränumerationsgeld zusammen einsenden. — Uebrigens dienet noch zur Nachricht, daß die Subscription, mit der Pränumeration verbunden, noch einen Monat offen stehe, in welcher Zeit diejenigen, die schon subscribiret und die noch etwa subscribiren wollen, Ihr Pränumerationsgeld zu übermachen, ersuchet werden. — Briefe und Gelder werden postfrei erwartet.

Murich, den 9ten Juni 1784.

G. U. Rodenbäck.

5 Bei dem Buchhändler Aug. Friedr. Winter in Murich ist zu haben: Entwurf eines allgemeinen Gesetzbuchs für die preussischen Staaten, 1ster Theil, gr. 8vo. Berlin 1784, 20 ggr. Gold, geheftet 22 ggr. Courant, in Pappe mit Titel 1 Rthlr., in Halbfanzband 1 Rthlr. 3 ggr. — Pläne von diesem Werke, als auch von einer allgemeinen Revision des gesamten Erziehungs- und Schulwesens, von einer Gesellschaft praktischer Erzieher, auf welche ich den Subscriptionstermin bis medio July verlängere, sind gratis zu haben.

6 Die hier anwesende vereinigte Gesellschaft deutscher Schauspieler wird während ihres hiesigen Aufenthalts wöchentlich fünfmal, als Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Freytags ihre theatralische Vorstellungen geben, als Opera, Lust- und Trauerspiele, auch Ballette. Jeder, den 17 Juny 1784.

7 Wir Unterschriebene machen hiedurch bekannt, daß das Oldersumer Pferd- und Krammarkt wiederum den 23 Juny gehalten werden soll, weil im verwichnen Jahre viele Waare und Handel gewesen ist.

Willem Otten. Egbert Janssen. Schuttmeister.

8 Zu Emden bey dem Glasermeister Jan Vock in der Vorderstraße ist zu haben: Französisch und oberländisch Fensterglas bey Adren und Risten, wie auch geschnittene Scheiben, und italienisch und böhmisch bey Blättern und auch geschnittenen Scheiben, gleichfalls auch alle Sorten Glaspfannen mit und ohne Glas, wie auch Diamanten die zum Glaseschneiden gebraucht werden, alles zu einem billigen Preise. Noch hat derselbe zwey große fast neue englische Glasrahms mit feinem Glase zu verkaufen; wem sie dienlich sind, kann sie für einen billigen Preis bekommen.

9 In Emden word by een Hour-Handeling een wel geoeffente Knecht zoo als stonds verlangt, dezelve moet egter met de Bekwaamheit begaaft zyn, buiten zyn Patrons Teegenswoordigheid, deeze Handeling te kunnen administreren; wiens Gading het is, kan zig by den Maakelaar Arend Verlee in Emden melden.

10 De Makelaar Voget is voorneemens aankomende Woensdag, d. 30 Juny a. c. sene nu eerst aangekomene Lading Memelse nikuwe Balken & Deelen aan den Meestbiedende des Naademiddaags te 4 Uir in Emden op den Beursensaal te verkoopen.

11 Jan Groerhoff lasset hiemit dem geehrten Publikum zur beliebigen Nachricht bekannt machen, daß er sich jeko mit seiner Wohnung und Strumpffstrickerey im Flecken

leer





Leer zwischen den beyden Brunnen niedergesehet habe, und auf Wolle, Seiden oder Cattun, allerley Couleuren färbet, auch auf weiß Laken an beyden Seiten differente Couleuren färben, ja auch selbst auf schwarz Laken eine Couleur, welche man nur begehret, machen kann, imgleichen Greinen ic. gewässert mache, dabey eine prompte dressirte Perseren und Kländerey exerciret, recommendiret sich deshalb dem Andenken aller, so von obenstehendem belieben gedienet zu seyn, und wünschet, insonderheit mit seiner Fabrik seinen werthen Landesgenossen aufwarten zu können; er verspricht in allem eine prompte Bedienung.

12 By C. E. Specht in Embden by de Heerepoort zyn nieuwe Catharina Praymen en Smirns Vygen als meede Condaatse Vygen per Pond en per Matje civyl te bekoomen,

13 Ein im letzten Sturm umgefallenes Warfhaus zu Lütersburg soll nebst dem großen Gartengrunde und Warfe, um ein neues Haus darauf zu bauen, wozu die vorhandene Materialien unentgeltlich mit verbleiben sollen, für eine jährliche Grundheure ausgehan werden, wessfalls sich die Liebhaber dazu in der Freyherrl. Renten daseibst melden können.

14 Da wegen des nicht bezahlten ersten Termins Kaufgelber des durch Dirck Frerichs öffentlich angekauften Heerdes zu Jemgumergast die Execution in des Käufers Mobilienvermögen zuörderst versucht worden: so wird der in diesen Anzeigen bekannt gemachte anderweitige Verkauf besagten Heerdes auf den 25ten dieses Monats nicht vor sich gehen.

15 Alle diejenige, welche an der, der schon bereits vor 2 Jahren verstorbenen Wittwe Hische Haben zu Osterreich bey Esens zugehörig gewesenem unbehauseten Warfstätte, so sie im Testament wegen Kostgeld von 16 Jahren her an Peter Gals und dessen Ehefrau vermacht hat, etwas zu fordern haben, werden ergebens ersucht, davon innerhalb 6 Wochen, und längstens gegen den 1 August dieses Jahrs, dem Kaufmann J. H. Wehtmann in Esens Anzeige zu thun, weil widrigentals die Warfstätte von den erwähnten Eignern Peter Gals und dessen Ehefrau fernerrhin genüget werden muß.

16 Schon längst würde ich dem hochgeehrten Publikum mit der Anleitung zum Futterkräuterbau aufwartet haben, wenn nicht aus Versehen des Absenders in der Verlags-Handlung die Pakete gewechselt, und der übereinstimmenden Namens Vorbuchstaben wegen ein ganz anders Paket an mich eingelaufen wäre. Dieser Irrthum hat sich gleich nachher in obgedachter Handlung entdeckt, und ist von selbiger bereits redressiret, so daß ich nunmehr in obngesehr 10 Tagen gedachtes Buch in Pappe gebunden zu 31 sbr. Courant abliefern kann. Ungebunden ist der Preis, wie verschiedentlich bekannt gemacht, 27 sbr. Zürich, den 16 Juny 1784.  
M. F. Winter.

### Lotterie Sachen.

1 Da mir eine Haupt-Collecte zur künftigen 15ten Berliner Classen-Lotterie anvertrauet worden: so mache hiedurch bekannt, daß bey mir Lose zu bekommen sind; und  
wer



wer Lust hat, eine Unter-Collecte anzunehmen, kann sich bey mir melden. Verspreche gute Bedienung und prompte Bezahlung. Wittmund, den 16 Juny 1784.

Joseph Moses Abrahams.

2 In der 5ten und letzten Classe der 14ten Berliner Classen-Lotterie sind in unserm Haupt-Comtoir und unsern bekannten Unter-Collecteurs folgende Gewinne gefallen, als: No. 9005. 9006. 9008. 9017. 9024. 9025. 9030. 9034. 9037. 9038. 9039. 9040. 9041. 9044. 9051. 9056. 9058. 9068. 9072. 9075. 9078. 9079. 9082. 9090. 9094. 9097. 9098. 14101. 14105. 14107. 14114. 14116. 14117. 14123. 14125. 14127. 14130. 14132. 14134. 14141. 14142. 14156. 14157. 14161. 14163. 14165. 14169. 14170. 14171. 14176. 14181. 14184. 14191. und 14192, jede mit 18 Rthlr., 9023. 9036. 9071. 9084. 6088. 14103. 14131. 14187 und 14188, jede mit 20 Rthlr., 14102. 14104. 14138 und 14148, jede mit 25 Rthlr., 9093 mit 50 Rthlr., 9054 mit 75 Rthlr. Die Gewinne werden, wo der Einsatz geschehen ist, ausbezahlt. Loose zur 1sten Classe der künftigen 15ten Lotterie sind bey uns zu haben. Sollte jemand eine Unter-Collecte zu übernehmen verlangen, der beliebe sich bey uns zu melden; wir versprechen gute Provision und prompte Bedienung. Murrich, den 17 Juny 1784.

Joseph et Wolff Ballin.

3 In der letzten Classe der 14ten Berliner Classen-Lotterie sind in meiner unmittelbaren Collection, mit Inbegriff der von Monsieur Jan Adolph Berens und Schukjuden Wolf Victor zu Neustadt Bödens untergebrachten Loose, folgende gefallen: auf No. 9252 eine Prämie von 50 Rthlr., auf No. 9274 gleichfalls 20 Rthlr., No. 9259. 60. 61. 62. 9267. 68. 69. 70. 71. 9275. 9279. 80. 9282. 9285. 9287. 9297. 9298, jede mit 18 Rthlr., so daß ich noch einen Nachschuß von Berlin haben muß. Die Gewinne werden bey demjenigen ausbezahlt, wo der Einsatz geschehen. Die Specialliste ist noch nicht eingelaufen. Murrich, den 18 Juny 1784.

Isaac Salomon.

### Getreyde, Butter und Käse sodann Zwirn Preisen in der Stadt Emden pro Junio 1784.

Weizen, Ostfriescher per Last	200 bis 215	Gemüßlr.
einländischer	190	• 195.
Roeten, Königsberger	140	• 150
Elbinger	135	• 145
getrockneter		
Bärste, Winter	130	• 136.
Sommer	120	• 125.
Haber, zum brauen	95	• 105.
zum Futtern	70	• 90.
Buchweizen	110	• 120.
Erbsen	180	• 200.
Bohnen	125	• 132.
Butter 1/2tel rotte	16	• 18 Gulden.
1/2tel weiße	14	• 16.
Käse die beste Sorte 100 Pfund	16	• 17.
geringere	14	• 16.
Wern zum Zwirnmachers Gebrauch die 100 Stück	21	• 23.

Ver.

### Angekommene Schiffe.

M. Heeren, H. Siemens, N. Freerks, E. Berends, G. Thomas, M. Albricks, E. Lönnes und L. Thomas mit Stückgüter von Bremen. E. Hinderks, D. Berends, L. Jürgens, H. Simens und L. Jaussen mit Stückgüter, Roeken und Salz von Amsterdam. D. Liaden und W. A. Windels mit Stückgüter von Bröningen. A. E. Backer mit Glas von Rouan. G. Jans, L. Koerdes und J. Garrelts mit Stückgüter und Holz von Hamburg. H. Siebolds und W. B. Vait mit Holz von Norwegen. B. Luitjens mit Roeken von Danzig. H. Diggelaar mit Thee von Gothenburg.

### Ausgegangene Schiffe.

E. B. de Buur, J. Sidken, E. Hinderks, G. J. Juister, J. M. Koeden, P. J. de Bries, E. Addiks, A. E. Backer, J. Martens und G. Jaussen mit Haber, Weizen und Bohnen nach London und Leeverpool. H. Eemen mit Roeken und M. Heeren mit Haber nach Hamburg. A. Jaussen mit Garsten nach Amsterdam. D. Liaden und W. A. Windels mit Stückgüter nach Bröningen.

### Verläufe.

1 Vermöge eines aus der hiesigen Hochpreislichen Regierung eingegangenen Rescripti soll das von dem weil. Herrn Directore Pfizer nachgelassene Haus und Scheune cum annexis bey dem Aüricher Glockthurm stehend, in 3en licitationsterminen verkauft werden, da nun dasselbe von beeidigten Taxatoribus auf 950 Rthlr. in Gold gewürdigt worden, auch dem Ausmiener von Ehe darüber die Commission ertheilet ist; So sind die Licitations-Termine auf den 13 July, 3 August und 28sten ejusdem angesetzt, mitbin können die Conditiones auf hiesigem Stadtgerichte, oder bey dem Ausmiener Rathsverwandten von Ehe eingesehen werden. Signatum Aürich in Curia den 17 Junii 1784.

2 Op Woensdag den 28 Juny zall tot Emden des Nademiddags om 2 Uir op den Boersenzaal verkogt worden, eene Partie beschadigde oostzeesche Rogge zo met Schipper Berend H. Wymann van Koningsbergen is angekomen. Liethebbers gelieven zig ter bestemden Tyd intstellen.

